

Berliner Senat beschließt Konzept für queeres Jugendzentrum!

Der Senat hat am 06.02.2018 ein Konzept für ein queeres Jugendzentrum für Berlin beschlossen. Darin werden viele wichtige Aspekte, wie etwa die Berücksichtigung von Mehrfachzugehörigkeit, die Beteiligung queerer Jugendlicher und junge Erwachsene an der Gestaltung des Zentrums, die Arbeit nach dem Peer-to-Peer-Ansatz, ein begleitendes Beratungsangebot und die politische Einflussnahme genannt. Dadurch, dass auch jüngere Menschen ab zwölf Jahren sowie Jugendliche aus Regenbogenfamilien eingeschlossen werden, lassen sich mehr Zielgruppen erreichen, als es bisher möglich war. Die geplanten Mittel von 175.000 € für den Doppelhaushalt 2018/19 ermöglichen die Umsetzung eines kleinen queeren Jugendzentrums und sind damit ein guter Start.

Wir als Träger des bisher einzigen queeren Jugendhauses in Berlin freuen uns sehr über diesen Beschluss. Damit erfüllt sich eine unserer langjährigen Forderungen zur Verbesserung der Strukturen queerer Jugendarbeit in Berlin. Ein queeres Jugendzentrum, das auch als solches finanziert wird, ist dringend notwendig, um die Versorgung queerer Jugendlicher und junger Erwachsener zu verbessern. Wir sind gespannt auf nähere Informationen zur Projektvergabe und dankbar für die gute Zusammenarbeit, aller an der Erarbeitung des Konzeptes beteiligten Organisationen.

Natürlich würden wir uns sehr freuen, wenn wir die Chance bekämen mit den o.g. Mitteln unsere Ideen und Vorschläge in die Tat umzusetzen und den Bedarfen unserer Nutzer_innen ein gerechteres Angebot bieten zu können.

Mit vielen Grüßen,

das Lambdateam

Bürozeiten	Landesvorstand	Bankverbindung	Registergericht
Montag bis Donnerstag 13 – 18 Uhr	Savira Pervaiz Svenja Wingart	Bank für Sozialwirtschaft Konto 3344000 BLZ 100 205 00	Amtsgericht Berlin-Charlottenburg Vereinsregister-Nr: VR 13295B eingetragener Verein

Das Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg e.V. ist vom Finanzamt für Körperschaften I, des Landes Berlin unter der
Steuernummer 27/669/52293 als gemeinnützig anerkannt. *Spenden sind steuerlich absetzbar.*